

4

Der philosophischen Fakultät
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität
zu Bonn gewidmet



„Wir haben das unabweichliche, täglich zu
erneuernde, grundernstliche Bestreben, das
Wort mit dem Empfundenen, Geschauten,
Gedachten, Erfahrenen, Imaginierten, Ver-
nünftigen möglichst unmittelbar zusammen-
treffend zu erfassen.“ (Goethe)

